



**Malte Herwig**  
**Austrian Psycho. Jack Unterweger**

128 Seiten

Hardcover mit SU, 12 x 19 cm

EUR 22,00

ISBN 978-3-222-15112-5

Molden Verlag

**ET 25. Januar 2024 (Sperrfrist)**

Der Serienmörder Jack Unterweger (1950–1994) hielt Anfang der 1990er Jahre ganz Österreich in seinem Bann. Kulturszene, Medien und Wiener Society hofierten den aus der Haft entlassenen „Häfenpoeten“. Doch wie gelang es ihm, dem vermeintlich Resozialisierten, die Menschen derart hinteres Licht zu führen?

Der Journalist und Autor Malte Herwig beleuchtet in "Austrian Psycho" den Fall Jack Unterweger aus einem neuen, unbekanntem Blickwinkel: Er verwebt verbiefte Fakten, Gespräche mit Zeitzeug:innen wie Elfriede Jelinek und Peter Handke sowie Unterwegers Aussagen zu einer packenden dokumentarischen Erzählung – und entlarvt so die abgründige Faszination als das trickreiche Spiel des Serienkillers mit Sprache.

### **DIE PACKENDE GESCHICHTE EINER VERBLENDUNG**

**Jack Unterweger:** Das ist mehr als bloß Stoff für True Crime. Bis heute hält der Serienmörder und »Häfenpoet« die Nachwelt in seinem Bann.

1990 kommt der verurteilte Frauenmörder, der sich im Gefängnis zum gefeierten Schriftsteller gewandelt hat, frei – auf Druck der Kulturszene. Jelinek, Grass, Jandl machen sich für ihn stark. Er gilt als rehabilitiert, wird in Wiens besserer Gesellschaft verehrt. Doch Unterweger mordet weiter. Elf Frauen verlieren ihr Leben.

Wie gelang es ihm, unzählige Menschen für sich zu vereinnahmen? Sie regelrecht zu verführen? Der Journalist und Autor Malte Herwig begibt sich auf Spurensuche.

- True Crime oder: die packende Geschichte einer Verblendung
- Jack Unterwegers trickreiches Spiel mit der Society

**>> Hier geht's zum Buch**

*"Ich habe mit zahlreichen Zeitzeug:innen gesprochen  
und bin bei meinen Recherchen auf bisher unbekannte Dokumente gestoßen:*

*Briefe, Tonbandaufnahmen, Tagebücher.*

*Was Unterweger sagt und schreibt, ist verräterisch.*

*Man muss nur genau hinhören."*

Malte Herwig

## BLICK INS BUCH



*Jack Unterweger während seines Prozesses, 20. April 1994*

*Foto: Contrast/picturedesk.com/ Robert Newald*



Jack hat uns die Geschichte erzählt, die wir hören wollten. Er hat gespürt, welche Wirkung Worte haben können. Denn Worte haben einen großen Vorteil, wie Jack in einem seiner Theaterstücke schrieb:

Sie sind schwerer zu überwachen als Schläge.

Worte können mächtig sein, wirkungsvoller als ein Totschläger oder eine Stahlrute. Und Jack hatte kein Geheimnis daraus gemacht, in jenem Interview am Tag seiner Entlassung:

*„Im Prinzip bin ich gefährlicher als vor der Haft, weil ich ja das Denken gelernt hab und das Wort als Waffe verwenden kann.“*

Aus: *Austrian Psycho*. Jack Unterweger, Malte Herwig, Molden Verlag 2024

---

## ÜBER DEN AUTOR

**Malte Herwig** lebt in Hamburg. Er ist Autor und Host der Podcasts »Faking Hitler« (Stern) und »JACK. Gier frisst Schönheiten« (NDR). Er hat für das Magazin der »Süddeutschen Zeitung«, »Spiegel« und »Stern Crime« viele prominente Künstler:innen und Kriminelle interviewt. Über manche von ihnen schrieb er danach Biografien: »Françoise Gilot. Die Frau, die Nein sagt«, »Der große Kalandag« und »Meister der Dämmerung: Peter Handke«.



Foto: Christina Körte